

BESCHLÜSSE DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

am Donnerstag, 17.11.2016, im Sitzungssaal des Rathauses

Zur allgemeinen Information werden nachfolgend die gefassten Beschlüsse (öffentlicher Teil) der vorgenannten Sitzung auszugsweise abgedruckt. Die Veröffentlichung ersetzt nicht den im Einzelfall erforderlichen Vollzug.

1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 20.10.2016

Die oben genannte Niederschrift wird genehmigt.

2 Verkehrliche Maßnahmen Hösbach-Bahnhof; Erläuterungsbericht des Bürgerworkshops und Ergebnisbericht FKS

Der Marktgemeinderat stimmt den harmonisierenden Maßnahmen in der Ellerstraße (barrierefreier Umbau der Bushaltestellen, Verengung der Fahrbahn und farbliche Änderung des Fahrbahnbelages) aus dem Maßnahmenpaket 1 zu. Die Firma FKS wird beauftragt, die Schulwegsicherheit für die Öffnung der Marienstraße zu prüfen und anschließend dem Marktgemeinderat vorzustellen.

Aus dem Maßnahmenpaket 2 wird der Minikreisverkehr im Kreuzungsbereich Uhlandstraße/Eichendorfstraße verwirklicht. Ebenso werden als harmonisierende Maßnahmen in der Seibel- und Marienstraße „Haifischzähne“ auf der Fahrbahn angebracht.

Für die Aschaffenburg Straße und den Bahnhofsvorplatz ist ein Gesamtkonzept zu erarbeiten, das eine Fußgängerschutzanlage und eine barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestellen (ggf. an andere Stelle) berücksichtigt.

5 Vorstellung des Dorfladenkonzeptes der Interessengemeinschaft "Feldkahler Dorfladen" und Grundsatzbeschluss zum Standort

Das Erdgeschoss des Feuerwehrgerätehauses Feldkahl wird der zu gründenden Unternehmungsgesellschaft zum Betrieb eines Dorfladens mit sozialem Treffpunkt zur Verfügung gestellt, sobald die Feuerwehr Feldkahl in das neue Feuerwehrgerätehaus in der Feldkahler Straße umgezogen ist.

6 Gemeinsames Feuerwehrgerätehaus Feldkahl-Rottenberg; Vorstellung der Vorplanung und Kostenschätzung

Der Marktgemeinderat billigt die vorgelegte Vorplanung und die Kostenschätzung. Die Verwaltung wird beauftragt die nächsten Planungsstufen (Leistungsphase 3 – 4) an das Büro k-Plan zu vergeben.

7 Fortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP-E); Stellungnahme des Marktes Hösbach

Der Markt Hösbach stimmt der Fortschreibung des LEP grundsätzlich zu.

Die Ausnahmeregelungen zum Anbindegebot (Nr. 3.3 LEP) werden hinsichtlich der Ausnahmen für Freizeiteinrichtungen und GE/GI-Gebiete in interkommunaler Zusammenarbeit wegen des zu erwartenden Flächenverbrauches nicht befürwortet.

8 Jugendsozialarbeit an Schulen (JAS): Bezuschussung einer Stelle an der Mittelschule Hösbach

Der Markt Hösbach beteiligt sich an den Kosten einer JaS-Stelle in Teilzeit (0,5) an der Mittelschule Hösbach im Haushaltsjahr 2017 mit 4.000 € und ab dem Haushaltsjahr 2018 mit rd. 9.000 € fortfolgend.

Michael Baumann
Erster Bürgermeister